

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Große Sorge um die Zukunft der Krankenhäuser im Landkreis Kelheim

Himmelkron, 20.07.2023

Fassungslosigkeit bereitet die Entwicklung des Caritas-Krankenhaus St. Lukas. Nach Einstieg des Caritasverband Regensburg in das Krankenhaus in Kelheim (ehemals kommunale Goldberg-Klinik), der Ablöse der bisherigen Geschäftsführerin Dagmar Reich durch Geschäftsführerin Sabine Hehn und einer offenbar langfristigen Begleitung des Krankenhauses durch die Oberender AG ist die aktuelle Lage des Krankenhauses besorgniserregender als je zuvor. ¹ Das zu erwartende finanzielle Defizit des Caritas-Krankenhaus St. Lukas in Höhe von -9,3 Mio. Euro macht alle Hoffnungen zunichte, dass der Caritasverband Regensburg, begleitet durch die Oberender AG, das Krankenhaus voran bringt. ²

Hierzu Klaus Emmerich, Klinikvorstand i.R.: „Das Gegenteil ist der Fall! Der Landkreis hat seine Stimmmehrheit im Aufsichtsrat verloren, er trägt aber alle finanziellen Risiken. Dies fällt ihm jetzt auf die Füße. Der Jahresfehlbetrag des Krankenhauses steigt signifikant, das Top-Management mit seiner langjährigen Erfahrung wird großflächig ausgetauscht, die Verschuldung des Landkreises ist nicht mehr kontrollierbar.“

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern verweist darauf:

- Die Mehrheit am Eigentum des Caritas-Krankenhaus St. Lukas aufzugeben, war ein fataler Fehler.
- Der Landkreis Kelheim und insbesondere Landrat Martin Neumeyer haben alle Warnungen aus dem Wind geschlagen.

Klaus Emmerich weiter: „Die Kommunalaufsicht der Regierung von Niederbayern wird aufgefordert, die Zulässigkeit des Defizitenausgleichs im Umfang vom 51% für einen nicht kommunal Träger zu prüfen. Es geht hier um Steuermittel, die der Landkreis für Aufgaben Dritter und damit nicht für eigene Aufgaben einsetzt.“

Die Aktionsgruppe bittet den Landkreis Kelheim eindringlich, alle denkbaren Schritte zu prüfen, die eine Rückführung des Krankenhauses St. Lukas zu 100% in die Trägerschaft des Landkreises ermöglichen.

¹ Caritasverband Regensburg, KRANKENHAUS ST. LUKAS, Eine neue Ära beginnt, <https://www.caritas-regensburg.de/pressemitteilungen/eine-neue-aera-beginnt/2233378/>

² Mittelbayerische Zeitung, Energiekosten und Inflation verhaseln den Kliniken Kelheim und Mainburg die Bilanzen, <https://www.mittelbayerische.de/lokales/landkreis-kelheim/energiekosten-und-inflation-verhaseln-den-kliniken-kelheim-und-mainburg-die-bilanzen-12369756>

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl Peter Ferstl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe KAB-Kreisverband Kelheim
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Heinz Neff

Himmelkron, 20.07.2023

verantwortlich:

Klaus Emmerich

Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1

95502 Himmelkron

0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de